

LEBENS LAUF

Sebastian Hans Felix Sparwasser, M.A.
geb. 23. 12.1984 in Mainz

Email: bastisparwasser@gmail.com

Ausbildung

Seit 12/20012	Aufnahme in das Doktoratskolleg der Fakultät für Mitteleuropäische Studien an der Andrassy Universität Budapest
Seit 4/2011	Promotionsvorhaben an der Universität Freiburg; Arbeitstitel: „Zwangsmigration, Re-migration, Re-integration – Ungarndeutsche Vertriebene und die Heimkehr“
7/2011–3/2014	Masterstudium in Mitteleuropäische Studien an der Andrassy Gyula Universität Budapest (AUB); Abschlussarbeit: „Jüdisches Leben im bayerischen Schwaben. Das Beispiel Ichenhausen“
10/2005–3/2011	Magisterstudium der Neueren- und Neuesten Geschichte und Europäischen Ethnologie an der Albert-Ludwigs Universität Freiburg, der Eötvös-Loránd Universität in Budapest und der Universität Basel; Abschlussarbeit: „'Die haben sich nicht alle getraut'. Eine qualitative Studie zur Rückkehrentscheidung ungarndeutscher Vertriebener“
2001–2004	Humboldt Gymnasium Ulm, Abschluss mit Abitur
1995–2001	Claretinerkolleg Weißenhorn
1991–1995	Grundschule in Weißenhorn und Madison, Wisconsin, USA

Praktische Erfahrung

- Praktikum am Donauschwäbischen Zentralmuseum in Ulm (2007)
- Praktikum bei der Budapester Zeitung/Budapest Times (2007/2008)
- Stud. Hilfskraft am Johannes-Künzig Institut für ost-dt. Volkskunde in Freiburg (2008/2009)
- Zivilersatzdienst in der Tagesstätte Maison Emmanuel in Val Morin/ Kanada (2004/2005)

Publikationen

Ungarndeutsche 'Umsiedler' in der Sowjetisch besetzten Zone und die Heimkehr, in: Dácz, Enikő (Hg.): Minderheitenfragen in Ungarn und in den Nachbarländern im 20. und 21. Jahrhundert, Andrassy Studien zur Europaforschung (8), Nomos Verlag, Baden-Baden 2013. S.181–196.

Ungarndeutsche Vertriebene und die Heimkehr nach Ungarn, in: Drăghiciu, Andra Octavia; Gouverneur, Fabienne; Sparwasser, Sebastian (Hrsg.): „Bewegtes Mitteleuropa“. Tagungsband zur 2. Internationalen Tagung des Doktoratskollegs der Fakultät für Mitteleuropäische Studien an der Andrassy Universität Budapest, Mitteleuropäische Studien (8), Herne 2014. S.103–130.

Zwischen Anpassung und kultureller Selbstbehauptung – Die 'hazatértek' im sozialistischen Ungarn, in: Haberkorn, Katharina; Hajnal, Anett; Javorics, Daniela; Sparwasser, Sebastian (Hrsg.): 'Verrückte Lebenswelten' – Kommunismus und Sozialismus in Mitteleuropa, Band zur internationalen Doktorandentagung des Doktoratskollegs der Fakultät für Mitteleuropäische Studien der Andrassy Universität Budapest 2013. [Voraussichtliches Erscheinen im Frühjahr 2015]

Ethnic German expellees from Hungary and their "homecoming", in: Donau-Institut Working Paper No. 38, Budapest 2014. [Abrufbar unter: <http://www.andrassyuni.eu/donauinstitut/publikationen/donauinstitut-working-papers/donauinstitut-working-papers-serie>.]

Masepas Platz im ukrainischen Gedächtnis, in: Hausmann, Guido; Kliewer, Romea (Hrsg.): „Wie ein Schwede bei Poltava...“. Die Erinnerung an die Schlacht bei Poltava und ihre Bedeutung für die Identitätssuche der Ukraine in Europa. Ein deutsch-ukrainisches Studienprojekt, Felsberg 2010. S.44–47. [Zusammen mit Tanja Komar, Anastasija Malijenko und Clara-Louise Sutterer]

Masepa in deutscher Erinnerungskultur. Mazepa in German Culture of Remembrance, in: Hausmann, Guido; Kliewer, Romea (Hrsg.): „Wie ein Schwede bei Poltava...“. Die Erinnerung an die Schlacht bei Poltava und ihre Bedeutung für die Identitätssuche der Ukraine in Europa. Ein deutsch-ukrainisches Studienprojekt, Felsberg 2010. S.48–51. [zusammen mit Anastasija Malijenko]